



Begründung:

Der Baufortschritt erfordert eine gegenüber der bisherigen Planung veränderte Rechnungslegung, die durch die Verlagerung der Haushaltsmittel in den Ansatz 2011 ermöglicht werden soll. Die Verpflichtungsermächtigung (VE) für 2012 reduziert sich dadurch um 900.000 € und die vorgesehene VE für 2013 entfällt. Dies ist ein Vorgriff auf den 1. Nachtragshaushalt 2011, der abweichend von der geplanten Zeitfolge erst am 08.12.2011 zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann.

Ansatz 2010

100.000 € Haushaltsansatz 2010

Ansatz 2011

alt: 900.000 € Haushaltsansatz 2011
+600.000 € üplA lt. DS 59/2011
1.500.000 €

neu: **2.500.000 €**

Differenz +1.000.000 €

VE 2012

alt: 1.800.000 € VE lt. Plan 2011
+450.000 € üpl. VE lt. DS 59/2011
2.250.000 €

neu **1.350.000 €**

Differenz -900.000 €

VE 2013

alt: 100.000 €
neu 0 €

Differenz -100.000 €

Die Gesamtkosten in Höhe von 3.950.000 € bleiben unverändert.

Kerstin Oyczysk

Amtsleiterin

Abgestimmt mit:

Kerstin Graef

Amtsleiterin Kämmerei

Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter

Hendrik Sommer

Bürgermeister